



EINGANG: _____

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 des Tierschutzgesetzes

Hiermit beantrage ich,

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Beruf: _____ Homepage: _____

eine Erlaubnis nach § 11 des Tierschutzgesetzes für folgende Tätigkeiten: (Bitte ankreuzen)

- gewerbsmäßiges Halten** von Wirbeltieren¹ (z.B. Pension, Tiergestützte Therapie u.ä.)
- gewerbsmäßiges Züchten** von Wirbeltieren¹
- gewerbsmäßiges Handeln** mit Wirbeltieren
- Halten von Tieren in einem **Tierheim** oder in einer ähnlichen Einrichtung
- Halten von Tieren in einem **Zoologischen Garten** oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden
- Verbringen** oder **Einführen in das Inland** von Wirbeltieren, die nicht Nutztiere sind, **zum Zwecke der Abgabe** oder das **Vermitteln** der Abgabe solcher Tiere, die in das Inland verbracht oder eingeführt werden sollen oder worden sind, jeweils gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung
- gewerbsmäßiges Ausbilden von Hunden** für Dritte oder **Anleiten der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter**
- Ausbilden von Hunden für Dritte zu Schutzzwecken** oder Unterhalten von Einrichtungen hierfür
- Durchführen von **Tierbörsen** zum Zweck des Tauschs oder Verkaufs von Tieren durch Dritte
- gewerbsmäßiges Unterhalten eines Reit- und Fahrbetriebes**
- gewerbsmäßiges Zurschaustellen** von Tieren oder Zurverfügungstellen von Tieren für solche Zwecke
- gewerbsmäßiges Bekämpfen** von Wirbeltieren **als Schädlinge**
- Züchten** und **Halten** von Wirbeltieren oder Kopffüßern auch zum Zwecke der Abgabe an Dritte, wobei diese Tiere dazu bestimmt sind, in **Tierversuchen** verwendet zu werden oder deren Organe oder Gewebe dazu bestimmt sind, zu wissenschaftlichen Zwecken verwendet zu werden (**Labortiere**)
- Züchten und Halten von Wirbeltieren zum Zwecke des vollständigen oder teilweisen Entnehmens von Organen oder Geweben zum Zwecke der **Transplantation** oder des Anlegens von **Kulturen** oder der **Untersuchung isolierter Organe, Gewebe oder Zellen (Labortiere)**

¹ außer landwirtschaftliche Nutztiere und Gehegewild



1. Art und Zahl der betroffenen Tiere und Umfang der vorgesehenen Tätigkeit

- Art und Höchstzahl der Tiere, deren **Haltung** beabsichtigt ist: _____
- Art und Höchstzahl der Tiere, mit denen **gezüchtet** werden soll: _____
 Davon weiblich: _____ männlich: _____
 Rassen: _____
- Art und Höchstzahl der Tiere, die jährlich **gehandelt** werden sollen: _____

2. Angaben zum Betrieb

Name der Firma/ Einrichtung: _____

Firmenform und Geschäftsführer: _____

Anschrift der Betriebsstätte:

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____ E-Mail: _____

Gewerbeanmeldung vom: _____

Einzelhandel Großhandel Sonstiges: _____

Kurze Beschreibung der Betriebsabläufe:

Die Tätigkeit wird gleichzeitig an verschiedenen Orten ausgeführt: Ja Nein

Anzahl der Filialbetriebe: _____

Name des Betriebes:	Anschrift:	Art der Tätigkeit



In den letzten fünf Jahren habe ich folgende §-11-Tätigkeiten durchgeführt:

Name des Betriebes:	Anschrift:	Art der Tätigkeit:	Tätigkeitszeitraum (von – bis):

3. Räumlichkeiten und Einrichtungen, die der Tätigkeit dienen sollen

Vorgesehen Einrichtungen, wie Käfige, Terrarien, Stallungen oder Gehege (exakte Angaben hinsichtlich der Größe, Besatzdichte, Gestaltung und Anordnung in den vorhandenen Räumlichkeiten bzw. auf dem Betriebsgelände):

4. Angaben zu der/den verantwortliche(n) Person(en)

	Verantwortliche/r	Stellvertretende/r Verantwortliche/r
Tätigkeitsbereich		
Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Straße		
Wohnort		
Telefon		
Fax		
E-Mail		



Angaben der verantwortlichen und stellvertretend verantwortlichen Person:

Wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit eingeleitet oder durchgeführt? ja nein

Wurde ein Strafverfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit eingeleitet oder durchgeführt? ja nein

Wurde eine Gewerbe- oder Tätigkeitsuntersagung wegen des Tierschutzgesetzes oder eine sonstige gewerbliche Tätigkeit ausgesprochen? ja nein

Haben Sie in den letzten 3 Jahren vor Antragstellung die eidesstattliche Versicherung über Ihre Vermögensverhältnisse abgegeben oder ist zu deren Erzwingung Haftbefehl gegen Sie ergangen oder ist derzeit gegen Sie ein Verfahren anhängig? ja nein

Ist ein Konkursverfahren anhängig? ja nein

Ist ein Insolvenzverfahren anhängig? ja nein

Bei ja: Angabe von Name/n, Zeitpunkt und Strafmaß, Bußgeldhöhe, Verfahrensangabe/n:

Fahrbetrieb (nur von Reit- und Fahrbetrieben auszufüllen)

Angaben zu den eingesetzten Fahrern

	Fahrer 1	Fahrer 2
Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Straße		
Wohnort		
Telefon		
Fax		
E-Mail		

**5. Nachweise der fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten**

	Verantwortliche Person	Stellvertretend Verantwortliche/r	Fahrer 1	Fahrer 2
Ausbildung				
beruflicher Umgang				
sonstiger Umgang				

(Zutreffendes bitte ankreuzen und Nachweise entsprechend den Hinweisen im Merkblatt beifügen)

6. Folgende Unterlagen des Antragstellers und Verantwortlichen sind beigelegt:

- Polizeiliches **Führungszeugnis**
- Auszug** aus dem Gewerbezentralregister
- Nachweise zur Sachkunde** der verantwortlichen Personen für die beantragte Tätigkeit (beruflicher Werdegang, Zeugnisse etc.)
- Lageplan der Gebäude und Flächen mit Darstellung der Nutzung sowie Grundrisssskizze und **Baupläne** der Räumlichkeiten und Einrichtungen, die für die Tätigkeit genutzt werden mit Maßangaben sowie Miet- oder Pachtvertrag oder Eigentumserklärung
- Betriebskonzept** (Betriebsabläufe darlegen, aus dem die wesentlichen Abläufe/Zahlen hervorgehen)
- Auszug** aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister

Erklärung:

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass eine aufgrund unrichtiger Angaben erteilte Erlaubnis unwirksam ist und jederzeit zurückgenommen werden kann.

Ich verpflichte mich, Änderungen des dargestellten Sachverhaltes unverzüglich der zuständigen Behörde schriftlich mitzuteilen.

Mir ist bekannt, dass mit der Tätigkeit erst nach Erteilung der Erlaubnis begonnen werden darf. Verstöße können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Wurde eine Erlaubnis nach § 11 TSchG bei einer anderen Behörde beantragt? ja nein

Wenn ja, bei welcher Behörde: _____

Ort, Datum

Unterschriften des/der **Antragstellers/In** und der **verantwortlichen Person/en**

Erstellt am: 13.11.2019 Geprüft am: 31.03.2020 Freigabe am: 31.03.2020 Dokument.: MFB-05-40-00
 durch: QZ 7 durch: QMB-K durch: Steuerungskreis Fassung: 05

Hinweise zum Datenschutz

Soweit es für die Durchführung des Antragsverfahrens erforderlich ist, werden Ihre Daten manuell bzw. automatisiert verarbeitet (d. h. insbesondere: erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert und übermittelt).

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter:

Verantwortlicher: Landrat des Kreises Steinfurt, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt;

Datenschutzbeauftragter: Kreis Steinfurt, Datenschutzbeauftragter, Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt, datenschutz@kreis-steinfurt.de;

Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf: Tel.: 0211/38424-0; Fax: 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

2. Datenerhebung:

Die im Antragsverfahren erhobenen Daten und Nachweise sind erforderlich, um Ihren Antrag prüfen zu können. Die Datenerhebung erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c und e DS-GVO

3. Datenerhebung bei anderen Stellen

Sofern für die Klärung der Antragsvoraussetzungen weitere Daten erhoben werden müssen, werden diese ausschließlich zu gesetzlichen Zwecken bei Dritten erhoben (z. B. Behörden im landwirtschaftlichen Bereich, externe behördliche Datenbanken, Bundeszentralregister, Gewerbezentralregister).

4. Datenweitergabe an Dritte

Zur Erfüllung der Aufgaben anderer öffentlicher Stellen kann es erforderlich sein, dass das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt die Daten im Einzelfall an andere öffentliche Stellen weitergibt (z. B. Behörden im landwirtschaftlichen Bereich, Untersuchungsämter, externe behördliche Datenbanken, Aufsichtsbehörden, Staatsanwaltschaften, Gerichte, behördliche Stellen für statistische Erhebungen, EU-Mitgliedstaaten und Drittländer). Die Datenweitergabe erfolgt ausschließlich zu gesetzlichen Zwecken.

5. Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, Recht auf Widerspruch und Beschwerde

Wenn Sie eine Auskunft zu den zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten wünschen, wenden Sie sich bitte an das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Kreises Steinfurt. Sie können auch den Datenschutzbeauftragten zu Rate ziehen. Auf Wunsch wird Ihnen ein Auszug zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zur Verfügung gestellt. Wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie jederzeit die unverzügliche Berichtigung dieser Daten verlangen. Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DS-GVO können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies kommt z. B. dann in Betracht, wenn die Richtigkeit der erhobenen Daten bestritten wird. Personenbezogene Daten werden gelöscht, wenn sie für die Durchführung dieses Antragsverfahrens oder im Rahmen der allgemeinen Überwachung dieses Rechtsbereiches nicht mehr erforderlich sind. Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DS-GVO haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen. Unter den Einschränkungen des Art. 21 DS-GVO besteht auch ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten. Sollten Sie mit den Auskünften oder der Verarbeitung personenbezogener Daten nicht einverstanden sein, können Sie sich mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde wenden.